

1 FESTGESTELLTE MÄNGEL UND GRUNDSÄTZLICHE HINWEISE

Bei der Begehung wurden die **rot** hervorgehobenen Mängel/Sachverhalte bezüglich den Vorgaben des Sicherheits- und Gesundheitsschutzes festgestellt. Grundsätzlich sind die weiteren Hinweise und Empfehlungen einzuhalten:

Pkt.	Sachverhalt	Beschreibung/ Maßnahme	Verantwortli- cher/Termin
1	<u>Baustelleneinrichtung:</u> Die Baustelle befindet sich in unmittelbarer Nähe zu öffentlichen Flächen und ist mittels Bauzaun vor dem Zutritt von Unbefugten zu sichern. Am Ende eines Arbeitstages hat die zuletzt auf der Baustelle tätigte Firma Sorge zu tragen, dass die Baustellenabspernung geschlossen ist. Auf der Baustelle sind ausreichend Sozialräume und Sanitärräume vorzuhalten. Bei zur Zeit 11-20 Beschäftigten sind 3 Waschplätze, 1 Duschplatz, sowie 2 Urinale vorzuhalten.	DGUV Vorschrift 38 Richtlinien für Sicherung von Arbeitsstellen (RSA) ZTV-SA 97 Arbeitsstättenverordnung ASR 4.1	Alle am Bau beteiligten Firmen
2	<u>Verantwortlichkeiten:</u> Alle Baufirmen sind verpflichtet, die Verantwortlichen & Ersthelfer auf dieser Baustelle zu benennen & eine Gefährdungsbeurteilung nach dem Arbeitsschutzgesetz vorzulegen. Alle dem Unterzeichner mitgeteilten Auftragnehmer wurden schriftlich zur Übersendung ihrer Gefährdungsbeurteilung und der Erst-Helfer-Nachweise aufgefordert. Die auf der Baustelle Beschäftigten sind zunächst von ihrem Arbeitgeber schriftlich zu unterweisen. Eine gesonderte Einweisung auf der Baustelle durch den Sigeko erfolgt jeweils situationsbezogen gesondert. Auf der Baustelle wird vermutlich in der KW 36 ein Turmdrehkran (Untendreher) in Betrieb genommen. Hier ist eine Beauftragung bzw. Unterweisung des Personal für die Bedienung des Krans notwendig. Ein Betrieb des Krans ohne Unterweisung ist nicht zulässig. Die Dokumente sind dem Unterzeichner zu übermitteln.	Schriftliche Unterweisung GM A 001-004 DGUV Vorschrift 52 DGUV 100-500	Alle am Bau beteiligten Firmen
3	<u>Verkehrswege und Ordnung und Sauberkeit auf Baustellen:</u> Auf der Baustelle herrschen beengte Platzverhältnisse. Dennoch sich Verkehrswege gut zugänglich & so zu gestalten, dass diese gefahrlos & sicher benutzt werden können. Erdaushub & Baumaterialien sind	GM A 026+027	Alle am Bau beteiligten Firmen

	so zu lagern, dass keine Gefährdung davon ausgehen kann. Flucht- & Rettungswege sind unbedingt freizuhalten. Auf der Baustelle ist für Sauberkeit & Ordnung zu achten (Verkehrswege, Arbeitsplätze, etc.). Dies ist insbesondere wegen der örtlich begrenzten Verkehrsverhältnisse besonders wichtig.																																																																																																																																																																																						
4	<u>Ersthelfer:</u> Gemäß Deutscher Gesetzlicher Unfallversicherung (DGUV; hier Vorschrift 1 (BGV A1)) hat laut §26, Abs. (1) „ein Unternehmer dafür zu sorgen, dass für die Erste-Hilfe-Leistung Ersthelfer mindestens in folgender Anzahl zur Verfügung stehen: 1. Bei 2 bis zu 20 anwesenden Versicherten ein Ersthelfer 2. Bei mehr als 20 anwesenden Versicherten a. In Verwaltungs- & Handelsbetrieben 5%, b. In sonstigen Betrieben 10%.“ (2) Der Unternehmer darf als Ersthelfer nur Personen einsetzen, die bei einer von der Berufsgenossenschaft für die Ausbildung zur Ersten Hilfe ermächtigten Stelle ausgebildet worden sind. [...] (3) Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass die Ersthelfer in der Regel in Zeitabständen von zwei Jahren fortgebildet werden. Für die Fortbildung gilt Absatz 2 entsprechend. Die Nachweise hierüber sind dem Unterzeichner zu übersenden. Auf der Baustelle ist ein Verbandkasten vorzuhalten. Bei aktuell 11 bis 21 Beschäftigten ist ein „großer“ Verbandkasten (z.B. DIN 13157) ausreichend. <table><tr><td colspan="2">Erforderliches Personal und Material:</td><td colspan="10">Bei einer Anzahl der Beschäftigten:</td></tr><tr><td colspan="2"></td><td>1-10</td><td>11</td><td>21</td><td>31</td><td>41</td><td>51</td><td>101</td><td>251</td><td>301</td><td>601</td></tr><tr><td colspan="12">Melde-Einrichtungen (Telefon, Funk), Aushang „Erste Hilfe“, Meldeblock sowie gemäß Gefährdungsbeurteilung Rettungstransportmittel und -geräte</td></tr><tr><td colspan="12">auf Baustellen:</td></tr><tr><td>Erste-Hilfe-Raum/ -Container</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>•</td><td>•</td><td>•</td><td>•</td><td>•</td></tr><tr><td>Kleiner Verbandkasten* (z. B. DIN 13157)</td><td>1</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>Großer Verbandkasten* ¹⁾ (z. B. DIN 13169)</td><td></td><td>1</td><td>1</td><td>1</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>6</td><td>7</td><td>13</td><td></td></tr><tr><td>Ersthelfer ²⁾</td><td>1</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>10</td><td>25</td><td>30</td><td>60</td><td></td></tr><tr><td>Betriebssanitäter ³⁾</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>•</td><td>•</td><td>•</td><td>•</td><td></td></tr><tr><td colspan="12">in Verarbeitungsbetrieben / (abweichend in Verwaltungs- und Handelsbetrieben):</td></tr><tr><td>Erste-Hilfe-Raum ⁴⁾</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>•</td><td>•</td><td>•</td><td>•</td><td></td></tr><tr><td>kleiner Verbandkasten* (z. B. DIN 13157)</td><td>1</td><td>1</td><td>(1)</td><td>(1)</td><td>(1)</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>großer Verbandkasten* ¹⁾ (z. B. DIN 13169)</td><td></td><td></td><td>1</td><td>1</td><td>1</td><td>1</td><td>2 (1)</td><td>3 (1)</td><td>4 (2)</td><td>7 (3)</td><td></td></tr><tr><td>Ersthelfer ²⁾</td><td>1</td><td>1</td><td>2 (1)</td><td>3 (2)</td><td>4 (2)</td><td>5 (3)</td><td>10 (5)</td><td>25 (13)</td><td>30 (15)</td><td>60 (30)</td><td></td></tr><tr><td>Betriebssanitäter ⁵⁾</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>•</td><td>•</td><td>•</td><td></td></tr></table> * Nach Benutzung wieder auffüllen (routinemäßig vorsehen). ¹⁾ Zwei kleine Verbandkästen ersetzen einen großen Verbandkasten. ²⁾ Ein Ersthelfer ist erst ab 2 Beschäftigten erforderlich. ³⁾ Von der Bestellung kann im Einvernehmen mit der Berufsgenossenschaft abgesehen werden. ⁴⁾ Nur bei besonderen Unfall- oder Gesundheitsgefahren. ⁵⁾ Nur wenn Art, Schwere und Zahl der Unfälle Sanitätspersonal erfordern. () Zahlen in Klammern gelten für Verwaltungs- und Handelsbetriebe	Erforderliches Personal und Material:		Bei einer Anzahl der Beschäftigten:												1-10	11	21	31	41	51	101	251	301	601	Melde-Einrichtungen (Telefon, Funk), Aushang „Erste Hilfe“, Meldeblock sowie gemäß Gefährdungsbeurteilung Rettungstransportmittel und -geräte												auf Baustellen:												Erste-Hilfe-Raum/ -Container							•	•	•	•	•	Kleiner Verbandkasten* (z. B. DIN 13157)	1											Großer Verbandkasten* ¹⁾ (z. B. DIN 13169)		1	1	1	1	2	3	6	7	13		Ersthelfer ²⁾	1	1	2	3	4	5	10	25	30	60		Betriebssanitäter ³⁾							•	•	•	•		in Verarbeitungsbetrieben / (abweichend in Verwaltungs- und Handelsbetrieben):												Erste-Hilfe-Raum ⁴⁾							•	•	•	•		kleiner Verbandkasten* (z. B. DIN 13157)	1	1	(1)	(1)	(1)							großer Verbandkasten* ¹⁾ (z. B. DIN 13169)			1	1	1	1	2 (1)	3 (1)	4 (2)	7 (3)		Ersthelfer ²⁾	1	1	2 (1)	3 (2)	4 (2)	5 (3)	10 (5)	25 (13)	30 (15)	60 (30)		Betriebssanitäter ⁵⁾								•	•	•		DGUV-V 1 (BGV A1)	Alle am Bau Beteiligten
Erforderliches Personal und Material:		Bei einer Anzahl der Beschäftigten:																																																																																																																																																																																					
		1-10	11	21	31	41	51	101	251	301	601																																																																																																																																																																												
Melde-Einrichtungen (Telefon, Funk), Aushang „Erste Hilfe“, Meldeblock sowie gemäß Gefährdungsbeurteilung Rettungstransportmittel und -geräte																																																																																																																																																																																							
auf Baustellen:																																																																																																																																																																																							
Erste-Hilfe-Raum/ -Container							•	•	•	•	•																																																																																																																																																																												
Kleiner Verbandkasten* (z. B. DIN 13157)	1																																																																																																																																																																																						
Großer Verbandkasten* ¹⁾ (z. B. DIN 13169)		1	1	1	1	2	3	6	7	13																																																																																																																																																																													
Ersthelfer ²⁾	1	1	2	3	4	5	10	25	30	60																																																																																																																																																																													
Betriebssanitäter ³⁾							•	•	•	•																																																																																																																																																																													
in Verarbeitungsbetrieben / (abweichend in Verwaltungs- und Handelsbetrieben):																																																																																																																																																																																							
Erste-Hilfe-Raum ⁴⁾							•	•	•	•																																																																																																																																																																													
kleiner Verbandkasten* (z. B. DIN 13157)	1	1	(1)	(1)	(1)																																																																																																																																																																																		
großer Verbandkasten* ¹⁾ (z. B. DIN 13169)			1	1	1	1	2 (1)	3 (1)	4 (2)	7 (3)																																																																																																																																																																													
Ersthelfer ²⁾	1	1	2 (1)	3 (2)	4 (2)	5 (3)	10 (5)	25 (13)	30 (15)	60 (30)																																																																																																																																																																													
Betriebssanitäter ⁵⁾								•	•	•																																																																																																																																																																													

5	<u>Persönliche Schutzausrüstung:</u> Die Persönliche Schutzausrüstung (PSA) sind bei allen Arbeiten & Tätigkeiten auf der Baustelle zu tragen. Die Projektpartner haben sich darauf geeinigt, dass auf der Baustelle eine allgemeine Helmpflicht eingeführt wird. Bei Gefährdungen durch Lärm bzw. Staub ist Gehör- bzw. Atem-/Gesichtsschutz zu tragen.	GM E 601-609 GM E 602 GM E 603, 607, 609	Grundsätzlich für Alle am Bau beteiligten Firmen gültig
6	<u>Absturzsicherung / Baugrubensicherung:</u> Im Bereich der zu errichtenden Stützwand ist die nördliche ca. 5m hohe Baugrubenwand durch Abböschern mit ca. 1:1 gesichert. Direkt auf der Böschungskrone waren steinige Aufbruchmassen gelagert, die Böschung herabfallen können und am Fuss arbeitendes Personal gefährden können. Die Aufbruchmassen wurden zwischenzeitlich ordnungsgemäß entfernt. Es bestehen diesbezüglich keine Mängel mehr.	DGUV Vorschrift 28 ASR A1.8 Verkehrswege ASR A 2.1 DIN 4.124	
7	<u>Baustromverteiler:</u> Für den/die auf der Baustelle vorhanden Baustromverteiler ist eine monatliche Prüfung gemäß GM B 171 durchzuführen & (auf der Baustelle) zu dokumentieren. <u>Allgemeine Hinweise:</u> Kabel & Leitungen sind so zu verlegen, dass keine Stolpergefahr besteht. Es sind nur ortsveränderliche elektrische Betriebsmittel zugelassen, die den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechend ausgewählt & betrieben werden & geprüft sind. Nur Kabelroller mit Spritzschutz & H07 Leitung & nur Arbeitsplatzbeleuchtung mit Schlagschutz sind zulässig.	BetrSichV DGUV Vorschrift 3 GM B171	Grundsätzlich für Alle am Bau beteiligten Firmen gültig